

Wir sind die Moorsoldaten

Text: Johann Esser, Wolfgang Langhoff (1933)

Musik: Rudi Goguel (1933)

Em B7 Em

1. Wo - hin auch das___ Au - ge blik - ket, Moor und Hei - de nur rings - um.
 2. Hier in die - ser___ ö den Hei - de ist das La - ger auf - ge - baut.
 3. Mor - gens zie - hen___ die Ko - lon - nen in das Moor zur Ar - beit hin.
 4. Heim - wärts, heim - wärts___ je - der seh - net sich zu El - tern, Weib und Kind.
 5. Auf und nie - der___ gehn die Po - sten, kei - ner kei - ner kann hin - durch,
 6. Doch für uns gibt___ es kein Kla - gen, e - wig kanns nicht Win - ter sein.

G Em B7 Em Refrain

Vo - gel - sang uns___ nicht er - quik - ket, Er - len ste - hen kahl und krumm. 1.-5. Wir
 Wo wir fern von___ je - der Freu - de hin - ter Sta - chel - draht - ver - hau.
 Gra - ben bei dem___ Brand der Son - nen, doch zur Hei - mat steht der Sinn.
 Man - che Brust ein___ Seuf - zer deh - net, weil wir hier ge - fan - gen sind.
 Flucht wird nur das___ Le - ben ko - sten! Vier - fach ist um - zäunt die Burg.
 Ein - mal wer - den___ froh wir sa - gen: Hei - mat, du bist wie - der mein. 6. Dann

Em B7 Em B7 Em

sind die Moor - sol - da - ten und zie - hen mit dem Spa - ten ins Moor, wir Moor.
 ziehn die Moor - sol - da - ten - nicht mehr mit dem Spa - ten ins Moor, dann Moor.

Das Lied entstand im Konzentrationslager Börgermoor II bei Papenburg. Durch verlegte KZ-Insassen wurde das Lied verbreitet und erlangte internationale Bekanntheit. Den KZ-Insassen war dieses Lied jedoch so wertvoll, dass sie es nach Möglichkeit nicht auf Märschen, sondern nur bei besonderen Anlässen und Gedenktagen sangen.